

10. Januar 2017

Toyota neuer Partner der Deutschen Olympiamannschaft

Auf dem Weg zu den Spielen

- Übergabe nachhaltiger Fahrzeugflotte
- Bis 2024 laufendes Engagement bei Olympischen und Paralympischen Spielen
- Olympische Agenda 2020 setzt auf Nachhaltigkeit

Köln. Toyota wird neuer Partner der Deutschen Olympiamannschaft. Mit seinem Engagement weitet der japanische Automobilkonzern sein zunächst bis 2024 laufendes, weltweites Sponsoring der Olympischen und Paralympischen Spiele auf den nationalen Verband Deutschlands aus.

Im Rahmen der Kooperation übergibt Toyota Deutschland an den Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) verschiedene Hybridfahrzeuge aus der Toyota und Lexus Modellpalette.

„Wir freuen uns, nach dem weltweiten Sponsoring jetzt auch als nationaler Partner der Deutschen Olympiamannschaft aktiv zu werden. Ganz im Sinne der olympischen Nachhaltigkeitsbemühungen stellen wir dem Verband verschiedene umweltfreundliche Autos zur Verfügung“, erklärt Tom Fux, Präsident und Geschäftsführer der Toyota Deutschland GmbH.

„Toyota ist für uns ein neuer und damit zugleich ein weiterer wichtiger Partner mit weltweiten Erfolgen in Mobilitätsfragen. Als einer der ersten Automobilhersteller hat Toyota auf alternative Antriebe gesetzt. Wir freuen uns, dass wir mit innovativen Hybrid- und Brennstoffzellenautos gemeinsam im Sinne der Umwelt agieren“, sagt Michael Vesper, Vorstandsvorsitzender des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB).

Toyota ist nun auch in Deutschland national im Sport aktiv. Als erster und exklusiver Mobilitätspartner unterstützt die Toyota Motor Corporation (TMC) das Internationale Olympische Komitee (IOC), wie IOC-Präsident Thomas Bach und Toyota Präsident Akio Toyoda bereits im März 2015 in der japanischen Hauptstadt Tokio bekanntgegeben haben. Die Partnerschaft umfasst unter anderem die Bereitstellung von Fahrzeugen sowie verschiedener Mobilitätsdienste und -lösungen.

Seit Jahresbeginn 2017 arbeitet Toyota mit dem IOC, den Organisationskomitees der

Olympischen Spiele sowie den Nationalen Olympischen Komitees (NOK) auf der ganzen Welt zusammen, um nachhaltige, sichere und effiziente Mobilitätslösungen anzubieten. Dazu zählen auch intelligente Transportsysteme, städtische Verkehrssysteme und die Kommunikation zwischen Fahrzeugen (Vehicle-to-Vehicle). Die Partnerschaft unterstützt die Ziele der Olympischen Agenda 2020, des Strategiepapiers für die Zukunft der Olympischen Bewegung: Eine ihrer drei Säulen ist Nachhaltigkeit. Toyota möchte darüber hinaus den Geist der Spiele in sein Alltagsgeschäft integrieren.

Die Zusammenarbeit zwischen TMC und dem IOC umfasst alle Marken, darunter Toyota und Lexus.

Diese Meldung und weitere Informationen rund um Toyota finden Sie auch unter:

www.toyota-media.de

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Sandra Tibor, Tel. (02234) 102-2235, Fax (02234) 102-992235

Sandra.Tibor@toyota.de